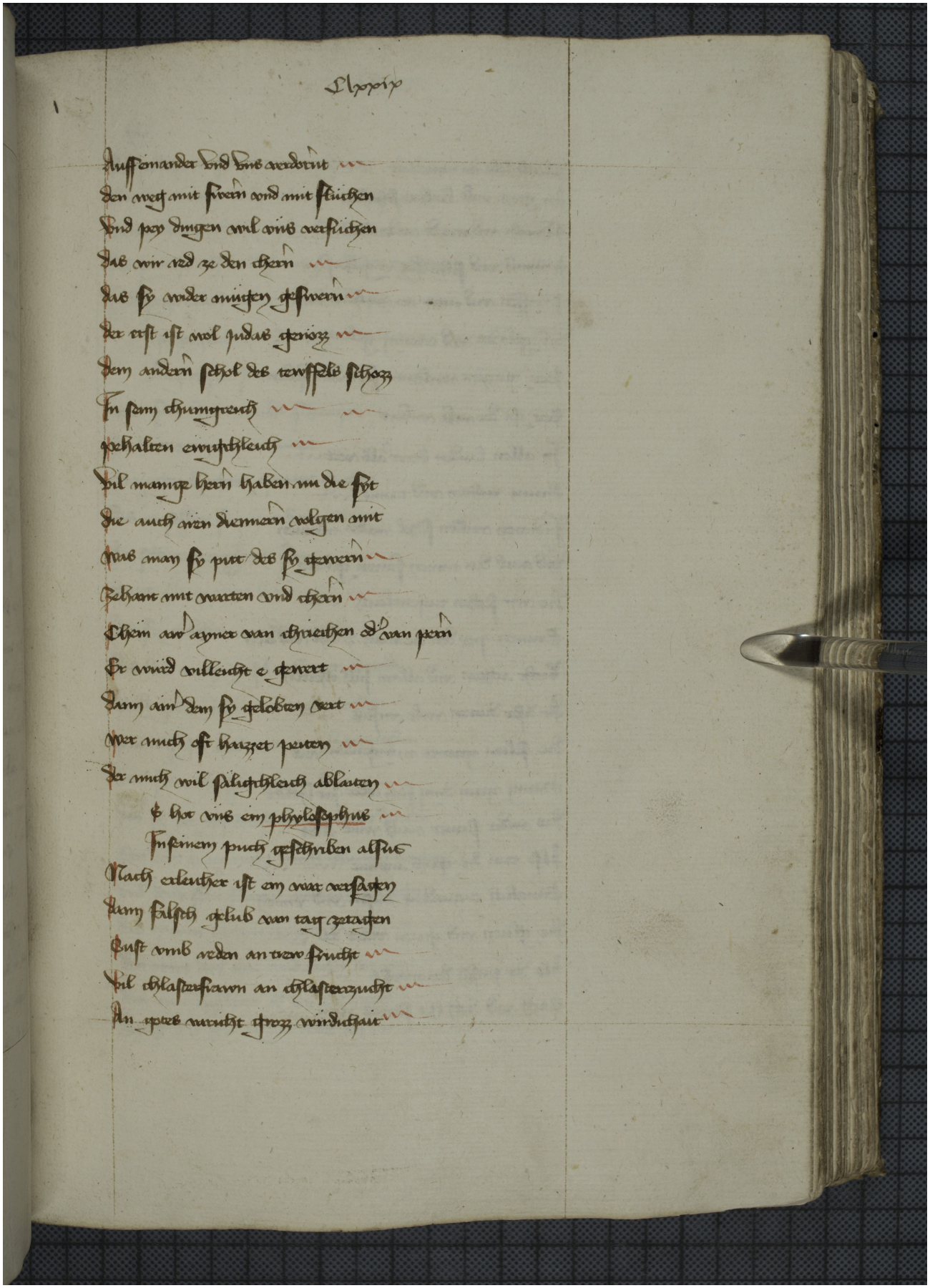
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=968
Copyright: Klosterneuburg, Augustiner-Chorherrenstift



Chopip

Auffonander vnd vns verdrint
den weg mit sweren vnd mit stücken
vnd pey dingen wil vns versuchen
das wir red ze den ehern
das sy vnder ainigen gesweren
der erst ist wol iudas geniozz
dem andern sehol des tewffels schozz
In sein chumgrech
gehalten ewigchleich
Vil manige heren haben an die syt
die auch eren diernaen veligen mit
was man sy pitt des sy genern
Gehant mit worten vnd eheren
Chein ander aynes man chrieches ed' man pern
Er wird villeicht e genert
dann ain dem sy gelobten wert
Wer auch oft hurzet peten
Der auch wil sälichleich ablaten
Ich hor vns ein philosophus
In seinem puch gesehriben also
Nach erlenther ist ein war versagen
dann falsch gelub vnn tag zetragen
Lust vmb reden an trew frucht
Vil chlasterfrawn an chlasterzucht
An gotes warcht grozz wirdichait